Anzeigen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri**

Band (Jahr): **33 (1927)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Anzeigen.

Gemäß Beschluß der Generalversammlung vom 20. Sept. 1928 erhalten künftig die Gönner mit einem Jahresbeitrag von 10 Fr., je zu Beginn des Jahres eine Freikarte für den Besuch des Museums und wird ihnen das laufende Neujahrsblatt bei seinem Erscheinen unentgeltlich zugestellt. Die Aktivmitglieder haben beides im Falle des Bezuges noch besonders zu vergüten. (Postcheck VII, 691.)

Seit anfangs Mai 1928 sind dem Vereine neu beigetreten:

1. als Ehrenmitglieder (Gönner); Alois Hotz, Rechtsagent, Zug; Albert Leu, Eisenhandlung, Altdorf; Karl Scheuber, Pfarrhelfer, Altdorf; R. Zurlinden, Haldenstraße 40, Luzern; Kant. Lehrerverein Uri.

2. als Aktivmitglieder: F. Baumann, Schuhhaus, Kursaal, Arosa; Jos. Baumann, Landrat, Feld, Bürglen; Meinrad Eberle, Sekundarlehrer, Göschenen; Karl Gisler, Depotchef, Höfli, Altdorf; Anton Planzer, Landrat, Lehn, Bürglen; Johann Herger, Sekretär, Untere Planzern, Bürglen; Familie Walker, Schwanen, Altdorf; Otmar Walker, Landrat, Wassen; Franz Zurfluh, Posthalter, Attinghausen.

Bei Besprechung des Zuger Neujahrsblattes pro 1929 schrieb Professor Dr. P. Adelhelm Jann einleitend: „Die Herausgabe von künstlerisch und geschichtlich gleich wertvollen Neujahrsblättern ist in mehreren, geistig regsamen Kantonen, wo zudem finanzstarke Vereine zur Hebung des kulturellen Volksgutes kräftig beisteuern, zu einer dauernden Institution geworden. Das Vorbild der Städter hat bereits auch anregend auf die Länderkantone eingewirkt, wo an verschiedenen Orten, wie Altdorf und Sarnen, wagemutige Freunde vaterländischer Geschichte unter weit größern persönlichen Opfern und inmitten eines geringern Abnehmerkreises zu gleichwertigen Publikationen sich emporgeschwungen haben". (Nidw. Volksbl. Nr. 5, 1929.)

Aus einem neulich erworbenen ältern Neujahrsblatt ersahen wir, daß seiner Zeit der amtierende Bundespräsident Dr. Ludwig Forrer dieses Exemplar gekauft und nach genauer Lektüre einem Freunde in Zürich geschenkt habe. Ein leuchtendes Beispiel für Manche, denen unser kantonales historisches Organ viel näher liegen sollte.

Beim Vereinspräsidenten Dr. Ed. Wymann, Altdorf sind noch folgende Neujahrsblätter zu beziehen: 1, 2, 6, 9, 11, 12, 14—17, 22, 23, 28ff. Inhaltsverzeichnis und Preisangabe in Heft 30.

Ferner: Das Schlachtjahrzeit von Uri, illustriert, Fr. 2.50.

Berichtigungen: S. 44. Zeile 21: inen statt inem: S. 54, Z. 28: bald bittrer Trennung Leiden statt Trennungs Leiden.